



Akademie für
GestaltSystemisches Arbeiten

GESTALTPÄDAGOGIK im Lehrgang

Gestaltpädagogik ist ein ganzheitlicher Ansatz mit Einflüssen aus der humanistischen Psychologie.

WOZU GESTALTPÄDAGOGIK GUT IST ...

Selbstentwicklung und Selbstreflexion

Gestaltpädagogik fördert das Bewusstsein für die eigene Wahrnehmung, Gedanken und Gefühle. Die Lehrgangsinhalte und das Lehrgangsdesign tragen dazu bei, die eigene Persönlichkeit besser zu verstehen und zu entwickeln. Dies bewirkt im Kontakt mit sich selbst, aber auch mit anderen Menschen einen reflektierten Umgang, ein bewusstes Wahrnehmen für die Situation im „Hier und Jetzt“ und ein gutes im „Kontakt-sein“ mit dem Gegenüber.

Kontakt und Beziehung

Gestaltpädagogik betont den zwischenmenschlichen Prozess des gemeinsamen Lernens und des gemeinsamen Seins. Der Lehrgang trägt dazu bei, sich des „Kontaktmodells“ bewusst zu sein und somit auch neue und bewährte Kontaktmöglichkeiten in persönlichen und beruflichen Beziehungen zu nutzen.

Ganzheitliches Lernen

Gestaltpädagogik betrachtet den Menschen als ganzheitliches Wesen mit körperlichen, geistigen und spirituellen Bedürfnissen. Der Lehrgang fördert die Entwicklung für ein tieferes Verständnis dieser Aspekte. Dies führt wiederum zu einer „ganzheitlichen Haltung“ und einer „ganzheitlichen Sicht auf die Welt“.

Kreativität und Ausdruck

Gestaltpädagogik nutzt kreative Medien wie Bildkarten, Farbe, Ton, Zeichnen und darstellerische Formen. Dies trägt dazu bei, die Intuition zu wecken und neue Zugänge zu sich und Themen zu schaffen. Dazu werden im Lehrgang die verschiedenen kreativen Medien kennengelernt und ausprobiert. Somit kann jede und jeder die Medien finden, die ihm oder ihr entsprechen. Es wird gelernt und auch praktisch erfahren in welchen Situationen diese wie eingesetzt werden können.

Berufliche Weiterbildung

Menschen, die mit Menschen arbeiten profitieren von einem gestaltpädagogischen Ansatz und einer gestaltpädagogischen Haltung. Dies ist nützlich und hilfreich, um die eigenen Fähigkeiten in der Arbeit mit Menschen zu verbessern. Die Gestaltpädagogik bietet eine Haltung und Methoden zur Förderung von Selbstverantwortung, Ressourcenstärkung und Verbesserung zwischenmenschlicher Kommunikation.

Es ist wichtig zu beachten, dass Gestaltpädagogik keine festen, starren Methoden und Rezepte hat. Stattdessen basiert sie auf einer Lebenseinstellung und ständigen Weiterentwicklung. Jede:r, der:die an einem gestaltSystemischen Lehrgang teilnimmt, sollte offen sein für neue Erfahrungen und persönliches Wachstum.

LEHRGANG

„GestaltSystemisch beraten & begleiten“

Der Lehrgang „GestaltSystemische beraten & begleiten“ basiert auf zwei Ansätzen, die sich in ihrer Haltung zu großen Teilen überschneiden. In der Entwicklungsgeschichte dieses Lehrgangs, welcher früher „Gestaltpädagogik“ genannt wurde, hat sich herausgestellt, dass alle Lehrenden sowohl Gestaltpädagog:innen und als auch Systemiker:innen waren. Da in dieser Arbeit beides vereint wurde, weil dies sinnvoll und zielführend war, wurde der Lehrgang in der Weiterentwicklung in „GestaltSystemisch beraten & begleiten“ umbenannt. Inzwischen haben schon einige GestaltSystemische Lehrgänge stattgefunden.

INFORMATIONEN

Akademie für GestaltSystemisches Arbeiten

Mag.^a Margit Kühne-Eisendle

+43 664 264 5601 | mke@gestaltssystemisch.at

www.gestaltssystemisch.at